

In der Zerkerstraße und am Schützenplatze gewaltig ein-
getragen und haben aus diesen Gemälden entworfen.
* Gestern Abend gegen 8 Uhr entgleit auf dem Hof-
hofe ein Wagen eine Maniermaschine und sperrte dadurch
das Hauptgasse der Zerkerstraße Dresden-Chemnitz auf etwa
zwei Stunden. Es mußte deshalb zwischen Chemnitz und
Dresden einleitender Betrieb stattfinden. Verletzt wurde
bei dem Vorfall niemand.

* In Leipzig ist 67 Jahre alt, der Verlagsbuchhändler
Herr Robert Gedhardt, Wirtshaber der altangelegenen
Königlichen Buchhandlung, gestorben.

Aus den amtlichen Bekanntmachungen.

Gambelbrenner. Eingetragen wurde: die Firma Edwin Lieb-
schitz in Dresden; als Inhaber der Restaurateur Ernst Edwin Lieb-
schitz in Dresden; — das in die Firma E. Goldmann in
Dresden der Kaufmann Paul Goldmann in Dresden eingetragen ist
und das die an diesen erstellte Prokura erloschen ist; — das in die Firma
Paul Jost in Dresden die Privata Christiane Gencette veru. Seiffert
geb. Richter in Weindöbitz eingetragen ist.

Wohnrechtbrenner. Gütertrennung haben vereinbart: der Möbel-
händler Rudolf Dalar Otto hier, Jagelstraße 10, und dessen Ehefrau
Bertha Otto geb. Weser.

Kaufverträge, Zahlungsvereinbarungen usw. Im Dresdner Amts-
gerichtsbezirk: Das Konkursverfahren über das Vermögen der
Schiffbauwerkstätten Anna vererbt. Rigise in Dresden-Cotta ist nach
Abhaltung des Schlußtermins aufgehoben.

Zwangsvollstreckungen. Im Dresdner Amtsgerichts-
bezirk sollen zwangsweise veräußert werden: das im Grundbuche B
für Dresden - Antonstadt Blatt 98 auf den Namen Friedrich Ver-
mann Montag eingetragene Grundstück am 10. Januar, vormittags
10 Uhr. Das Grundstück ist nach dem Grundbuche 7 Ar groß und auf
111 272,50 M. geschätzt. Es besteht aus einem Wohngebäude mit zwei
Etagen, einem Schuppen und Hofraum und liegt hier, K. A. un-
ter Nr. 84; — das im Grundbuche für das vom Amtsgerichtsbezirk
Dresden Blatt 1782 auf den Namen des Schlossermeisters Ernst Moritz
Schulz in Dresden eingetragene Grundstück am 15. Januar, vormittags
10 Uhr. Das Grundstück ist nach dem Grundbuche 162 Cnr.
groß und auf 63 000 M. geschätzt. Es besteht aus einem in geschlossener
Baumreihe errichteten Vorderwohngebäude nebst Hofraum und
liegt in Dresden-K., Jakobstraße 3.

Tagesgeschichte.

Offener Brief des Alldeutschen Verbandes an den Fürsten Bismarck.

Wir entnehmen diesen Darlegungen, die von Dr. E. Haffke
als erstem Vorsitzenden des Alldeutschen Verbandes unterzeich-
net sind, folgendes: Ein Durchlaucht! In der Reichstags-
sitzung vom 14. November hatten Sie, Durchlaucht, die Güte, sich auch
meiner Person in freundlicher Weise zu erinnern und dem
Bedauern Ausdruck zu geben, daß ich nicht mehr Mitglied des
Reichstages sei. Nach Kenntnisnahme von Ein Durchlaucht
Ausführungen hatte ich Anlaß, dieses Bedauern zu teilen, da
ich gern Gelegenheit genommen hätte, persönliche Aufzeichnungen,
die Ein Durchlaucht bei diesem Anlaß über die näheren Umstände
nachrichten, an deren Spitze ich seit mehr denn einem Jahr-
zehnt zu stehen die Ehre habe, zu berichten. Auch der ge-
schätzte Ausblick des Alldeutschen Verbandes, dessen
Mitglied ich für mich in Anspruch nehmen dürfte, warmherzige
Betrachtungen zu sein, empfinden es mir sehr, Ein Durchlaucht
über die bisherigen Leistungen, Ziele und Bestrebungen des
Alldeutschen Verbandes nicht ausreichend unterrichtet zu sein;
in deren Namen und Auftrag, wage ich den Versuch, auf
diesem Wege Ein Durchlaucht hierüber aufzuklären. In
der Rede vom 14. November haben Sie, Durchlaucht, darauf
hingewiesen, daß es in der Politik noch mehr als in der
des Tages als „Kampfe um Wärme und Güte des
Herzens“ ankomme, und der Zusammenhang der Rede
läßt kaum einen Zweifel darüber, daß den Mit-
gliedern des Alldeutschen Verbandes ein Mangel an Ehrlichkeit und
eine Überflüssigkeit letzterer Eigenschaften vorzuwerfen wird. Eine
Erörterung darüber, ob das warme Herz in der Politik voll-
kommen zu entbehren sei, dürfte müßig sein. Uns erscheint es
als Bedauern, daß die Äußerung dieses Satzes eine Politik machen,
die die Herzen des Volkes erwärmen kann, und wir dürfen,
wie ich glaube, für uns in Anspruch nehmen, daß wir auch
dort, wo wir die Herzen warm zu machen gesucht haben,
politische Ziele im Auge hatten. Wir dürfen in diesem Zu-
sammenhange wohl daran erinnern, wie oft wir die Genugthuung
hatten, daß politische Ziele, die wir aufstellten und unter kriti-
schen Ausfällen gegen eine unjener Bestrebungen feindliche
öffentliche Meinung und eine ihnen mindestens wenig wohl-
wollende Regierung verfochten, schließlich doch sowohl von der
Regierung, wie von der Mehrheit des Volkes zu den ihrigen
gemacht wurden. Schon bei der Gründung des Alldeutschen
Verbandes im Jahre 1890 stellte dieser die Forderung nach einer
stärkeren Flottenrüstung zum Schutze der durch die
Erweiterung von Kolonien durch den Fürsten Bismarck so glanz-
voll eröffneten Weltpolitik auf. Wir dürfen darauf hinweisen,
daß der Alldeutsche Verband in der Zeit, wo unter der Reichs-
kanzlerschaft des Grafen Caprivi die Weltpolitik der
preussischen Regierung vollständig erlosch, unermüdet auf die
daraus dem deutschen Volke erwachsenden Schädigungen hinwies,
das insbesondere wir es waren, die die Generaldebatte der General-
kommission gegen die Antikolonialkommission der Öffentlichkeit
zum Bewußtsein brachten. Wir können ferner darauf hinweisen,
daß wir seit Jahren und insbesondere zu der Zeit, wo
Ein Durchlaucht noch jede Vermischung in die marokka-
nische Angelegenheit, wie aus der vor 2½ Jahren
unserem verehrten Vorstandsmitgliede Grafen Ludwig
Reventlow im Reichstage abgegebenen Antwort hervorgeht, noch
tern zu liegen schien, beständig auf die Notwendigkeit hinwies,
Marokko nicht die Beute anderer Mächte werden zu lassen. Seit
dem Bestehen des Verbandes hat dieser ferner auf den Schaden

und die nachteiligen Folgen hingewiesen, die das gegenwärtig
geltende Gesetz über Verlust und Erwerb
der Staatsangehörigkeit zur Folge hat, und
ein neues Gesetz gefordert, das den nationalen Belangen
Rechnung trägt. Wir hätten die Befriedigung, daß bereits vor
vier Jahren der Herr Staatssekretär des Innern, Graf von
Baldowin, in Aussicht stellte, daß dieses neue Gesetz, das in
wenige Paragraphen gefaßt, für die Erhaltung des Deutschtums
im Auslande von unendlichem Segen sein kann, demnächst dem
Reichstage vorgelegt werden sollte. Sollte es Ein Durchlaucht
unermüdeten Energie und der warmen Teilnahme, die auch
die Rede vom 14. November für die Reichsdeutschen im Aus-
lande zum Ausdruck bringt, gelingen, dieses Gesetz, das einer
glatten Erhebung im Reichstage wohl sicher ist, im Laufe des
nächsten Jahres vor den Reichstag zu bringen, so können
Ein Durchlaucht versichert sein, daß wir uns im Danke hierfür
mit allen wahrerzigen Patrioten vereinigen werden. Wenn
wir ferner seit Jahren gegen eine Politik Stellung genommen
haben, die durch Hejse, Geheule, Telegramme und andere von der
Bögenheit nicht oder nur widerwillig erwiderte Nummerheften die
„Anarchie unserer Gegner zu empfinden“ und „untere
Beitstellung zu wahren“ suchte, so ist es uns eine
hohe Befriedigung, daß Ein Durchlaucht diese Kritik in der
Rede vom 14. November durch den Satz voll anerkennt:
„Das aber gebe ich vollkommen zu, daß einseitige Anträge und
unerbettete Nummerheften kein taugliches Mittel sind, um
angerechte Angriffe abzuwehren und die Weltmeinung der
Nation zu wahren.“ Sehr schmerzhaft hat es uns auch berührt,
daß Ein Durchlaucht dem Alldeutschen Verbände ein
„unterirdisches Rationieren“ auf alle Fronten
zum Vorwurf machen und uns beschuldigen, überall
Mißtrauen gegen uns zu erwecken. Es kann
Ein Durchlaucht nicht unbekannt sein, daß im Aus-
lande gegen den Alldeutschen Verband die abenteuerlichsten
Vorwürfe und Verdächtigungen erhoben werden, was uns
allerdings häufig als ein Zeugnis dafür erscheint, daß wir für
die Wohlfahrt unseres Volkes tätig sind, an der sich unbefangene
zu freuen, andere Völker nicht immer warmherzig genug sind.
Es kann Ein Durchlaucht auch nicht unbekannt sein, daß
beispielsweise von ausländischen Publizisten wiederholt Aus-
sprüche St. Petersburg des Kaisers, wie z. B. der vom „großen
Deutschen Reiche, das an das heimische ausgegliedert werden
müßte“, vom „deutschen Kor, der sich nicht in die Hände
in ein Land einschleichen“, der Anspruch, daß ohne Deutschland
keine große Entscheidung mehr fallen dürfe, die Rede auf der
Saalburg mit dem Verlaufe deutscher Herrschaft mit dem
römischen Weltimperium als alldeutsche Kundgebungen hin-
gestellt, so sogar auf Einflüsse des Alldeutschen Verbandes
aufgeführt wurden. Man hat sogar versucht, derartige Aus-
sprüche zu, wie die Tatsachen zu beweisen haben, völlig un-
berechtigten Verdächtigungen der deutschen Friedensliebe und
zum Säen von Mißtrauen gegen Deutschland im Auslande zu
benutzen. Wir sind uns im übrigen sehr wohl bewußt, daß die
Ansprüche einer verantwortlichen Regierung enger Grenzen
gesprochen sind als den Kundgebungen eines Vereins, der Volks-
stimmen zum Ausdruck zu bringen oder solche zu erwecken
sucht; und ohne jede Neigung zu grundsätzlicher Opposition
haben wir stets gerne der Regierung Befolgung geleistet, wo
dies für unsern Zweck im Interesse unseres Volkes aus-
sicheren schien. Darüber hinaus erscheint es uns aber not-
wendig, insbesondere in Zeiten, wo sich die Regierung vor allem
in den Bemühungen erdichtet, das Erworbene zu wahren und
den Frieden zu erhalten, dem deutschen Volke die
Kunststücke zu weisen, die den „Dana des Philisters“
zu beschwören Kosmopolitismus und zu beschränkter Stich-
ternpolitik“ zu überwinden geeignet sind, ganz besonders aber
erscheint es uns als unsere Pflicht, unsere deutschen Volks-
genossen, die nicht Angehörige des Deutschen Reiches sind, in
einer Zeit in ihrem Kampfe zu unterstützen und zum Ausbarten
dort zu ermahnen, wo die Regierung allem Anscheine nach
infolge der großen Schwierigkeiten der auswärtigen Lage hierzu
völlig außer Stande und selbst auf das Wohlwollen seiner, wirt-
schaftlich und kulturell von uns abhängerig und uns dabei im-
merfort feindlicher Völker angewiesen ist; denn es er-
scheint uns als charakteristisch, daß, während es Fürst Bismarck
noch wagen durfte, durch den deutschen Generalstab in Dien-
st der dortigen Machtbehörden zum Ausdruck zu bringen, daß
er ihr chauvinistisches Vorgehen gegen die Deutschen in Ungarn
als „freigeistlich“, was wohl für ihn so viel bedeutete, wie
„schlecht bedacht“, ansah, es Ein Durchlaucht in der Rede
vom 14. November notwendig erschien, die Magyaren ziemlich
deutsch damit hinanzusetzen, daß der Dreißigjährigen die beste
Stütze bei ihren Magyarisierungsbemühungen auch gegenüber
2½ Millionen deutscher Volksgenossen biete.“

× **Deutsches Reich.** Der Infanterie-Regiment Nr. 21
SS. Infanterie-Regiment in Kiel wurde wegen Verweigerung
der Leistung des Fahnenweides und Erregung von
Misstrauen unter den Kameraden zu 4 Monaten Gefängnis
verurteilt.

× Eine in Altwaßer abgehaltene Regierungssitzung der
niederösterreichischen Vergleute beschloß einstimmig, an
den Forderungen festzuhalten, vorläufig aber von einem Streit
abzusehen und erst die Beschlässe der anderen Regierung
abzuwarten.

× **Italien.** Gestern Abend fand im Quirinal zu Rom ein
Galaabend zu Ehren des Königs von Griechenland statt.
König Victor Emanuel brachte einen Trinkspruch aus, worin er
legte, die Anwesenheit des Königs von Griechenland beweise,
daß im Laufe der Jahrhunderte die Wechselfälle der Geschichte die
überlieferte Verwandtschaft der beiden Völker nicht zerfallen
gemacht habe. Es solle auch in Zukunft ebenso sein. Der griechische
König erwiderte mit dem Ausdruck des lebhaftesten Dankes für
den herzlichsten Empfang und erklärte, er habe nicht aufgehört,
mit dem Gefühle der Bewunderung und lebhafter Sympathie das
Aufsteigen auf dem Wege der Entwicklung und des Fortschritts zu
verfolgen, wodurch Italien seinen Platz erobert habe. Diese Ge-
fühle der Bewunderung und Sympathie würden von dem helleni-
schen Volke geteilt, das dem italienischen Volke durch enge Brüder-
schaft verbunden sei.

Bemerktes.

** „Hobbs“ Trauer. In Berliner Hofkreisen wird — wie
man der „Täglichen Rundschau“ erzählt — die Nachricht verbreitet,
daß der Landwirtschaftsminister an dem Tage, als sein Ent-
lassungsgesuch genehmigt wurde, seine Schwäne — als ein Halb-
matt erbebt habe.

** In Guden solidierten infolge Nebels die holländische
Tross „Zwei Gebrüder“ und der Fringskloster „Halle“ bei der
Rückkehrfahrt mit Dampfem und sanken im stillen Ozean. Die
Mannschaften sind gerettet.

** Auf der Reide „Holland“ bei Gellentien erfolgte eine
Explosion schlagender Wetter. Ein Bauer wurde getötet, ein
anderer tödlich verletzt.

** In der chemischen Fabrik Lindenhof bei Mannheim
verpuffte ein Schwefeltrüb. Dem Chemiker Dr. Koerz wurde
durch umherfliegende Stücke der Kopf abgetrennt.

Schiffsbewegungen.

Norddeutscher Lloyd. (Mittelschiff von St. Bremermann,
General-Agenten, Degeer Straße 43.) „König Albert“ 22. Nov. von Neapel
abgeh. „Schleswig“ 23. Nov. von Neapel abgeh. „Venus Ciel Friedrich“
24. Nov. in Colombo angef. „Prinz Heinrich“ 23. Nov. von Rotterdam
abgeh. „Darmstadt“ 22. Nov. von Rio abgeh. „Karlshafen“ 23. Nov. von
Humboldt abgeh. „Seydlitz“ 23. Nov. von Neapel abgeh. „Barbarossa“
23. Nov. in Aken angef.

Hamburg-Amerika-Linie. „Amerika“ 22. Nov. von
Newport über Plymouth und Cherbourg nach Hamburg abgeh. „Dun-
garia“ nach Berlin. 22. Nov. von Messina abgeh. „Suevia“ von Chi-
cago. 22. Nov. Gibraltar pass. „Coria“ 22. Nov. von New Orleans nach
Hamburg abgeh. „Katharina“ 22. Nov. in Davao angef. „Roonprinzessin
Cecilia“ nach Davao und Recife. 22. Nov. von Coruna abgeh. „Nac-
tiona“ 22. Nov. in Newport angef. „Belgavia“, nach Boston und
Baltimore. 22. Nov. Dover pass. „Meteor“, auf der Mittelmeerfahrt.
22. Nov. in Lissabon angef. „Vingulikum“, nach Mittelbrasilien.
22. Nov. von Mahon abgeh. „Sodenkoven“, nach Ostafrika. 22. Nov. in
Benaga angef. „Coriffa“, von Santos, 20. Nov. von Bahia abgeh.
„Victoria“ 23. Nov. in Newport angef.

Boermann-Linie. „Edna Boermann“ auf Kuxreise 22. Nov. in
Congo abgeh. „Wolff Boermann“ auf Kuxreise 22. Nov. in Ro-

bera einget. „Eleonore Boermann“ auf Kuxreise 22. Nov. in Congo
einget. „Wolff Boermann“ auf Kuxreise 22. Nov. in Congo abgeh.
„Lucie Boermann“ auf Kuxreise 22. Nov. in Congo abgeh. „Thelma
Boermann“ auf Kuxreise 22. Nov. in Congo abgeh. „Gustave
Boermann“ auf Kuxreise 22. Nov. in Congo abgeh. „Edna Boer-
mann“ auf Kuxreise 22. Nov. in Congo abgeh.

Holland-Amerika-Linie. „Godefrida“, von Newport nach
Rotterdam, 22. Nov. von Sella abgeh.

Wetterbericht des kgl. Sächsl. Meteorolog. Instituts in Dresden
vom 21. November 8 Uhr morgens (Temperatur nach Celsius).
Wetterlage in Europa am 21. November 8 Uhr früh:

Stationen- Name	Wind- richtung u. Stärke	Wetter	Sp.	Stationen- Name	Wind- richtung u. Stärke	Wetter	Sp.
Bremen	SW	hell bewölkt	4.1	Wien	WSW	Wolke	4.0
Berlin	SSW	hell bewölkt	4.0	Prag	WSW	Wolke	4.0
Dresden	SSW	hell bewölkt	4.0	Warschau	WSW	Wolke	4.0
Hamburg	SW	hell bewölkt	4.1	St. Petersburg	WSW	Wolke	4.0
Köln	SW	hell bewölkt	4.1	Moskau	WSW	Wolke	4.0
München	SW	hell bewölkt	4.1	Sankt Petersburg	WSW	Wolke	4.0
Frankfurt	SW	hell bewölkt	4.1	Odessa	WSW	Wolke	4.0
Stuttgart	SW	hell bewölkt	4.1	Konstantinopel	WSW	Wolke	4.0
Düsseldorf	SW	hell bewölkt	4.1	Constantinople	WSW	Wolke	4.0
Essen	SW	hell bewölkt	4.1	Constantinople	WSW	Wolke	4.0
Dortmund	SW	hell bewölkt	4.1	Constantinople	WSW	Wolke	4.0
Münster	SW	hell bewölkt	4.1	Constantinople	WSW	Wolke	4.0
Bielefeld	SW	hell bewölkt	4.1	Constantinople	WSW	Wolke	4.0
Paderborn	SW	hell bewölkt	4.1	Constantinople	WSW	Wolke	4.0
Bielefeld	SW	hell bewölkt	4.1	Constantinople	WSW	Wolke	4.0
Bielefeld	SW	hell bewölkt	4.1	Constantinople	WSW	Wolke	4.0

Mit der Berührung des Luftdruckminimums unter 763 Millimeter nach
dem Norden der Hochdruckgebietes über dem Nordpolen und über dem
nach Nordosten und Westen aus, wodurch das Hochgebiet über dem
europäen Raum verläßt. Das Minimum nach mehr als 780 Millimeter
über dem Nordpolen ist noch hoch, auch hält das Hochgebiet, welches
niedrig, ist meist trockene Wetter bei wenig veränderter Temperatur an.
Witterungsverlauf in Sachsis am 21. November.

Stationen	Temp.	Wind	Wetter	Stationen	Temp.	Wind	Wetter
Dresden	11.0	SSW	4.0	Frankfurt	10.0	SSW	4.0
Leipzig	11.0	SSW	4.0	Stuttgart	10.0	SSW	4.0
Hamburg	11.0	SSW	4.0	München	10.0	SSW	4.0
Köln	11.0	SSW	4.0	Wien	10.0	SSW	4.0
Berlin	11.0	SSW	4.0	Prag	10.0	SSW	4.0
Dresden	11.0	SSW	4.0	Warschau	10.0	SSW	4.0
Hamburg	11.0	SSW	4.0	St. Petersburg	10.0	SSW	4.0
Köln	11.0	SSW	4.0	Moskau	10.0	SSW	4.0
Berlin	11.0	SSW	4.0	Sankt Petersburg	10.0	SSW	4.0
Dresden	11.0	SSW	4.0	Odessa	10.0	SSW	4.0
Hamburg	11.0	SSW	4.0	Konstantinopel	10.0	SSW	4.0
Köln	11.0	SSW	4.0	Constantinople	10.0	SSW	4.0
Berlin	11.0	SSW	4.0	Constantinople	10.0	SSW	4.0
Dresden	11.0	SSW	4.0	Constantinople	10.0	SSW	4.0

Wasserstand der Elbe und Woldau.
Höhe des Wassers über dem Nullpunkt der Meeresoberfläche in Dresden
21. Nov. + 12 — — — — — 6 — — — — — 13 + 8 — 127
22. Nov. + 11 — — — — — 10 — — — — — 11 + 8 — 132

Dresden, 25. November. Bericht über die Waser-
stände im Kleinhandelsbezirk der Markthalle Anton-
platz in Dresden. Fleisch und Fischwaren (M. M.)
Rindfleisch, Schlacht 70-80, dergleichen 70-80, dergleichen
Schweinefleisch 80-90, dergleichen 80-90, dergleichen
Schweinefleisch 100-110, dergleichen 100-110, dergleichen
Schweinefleisch 120-130, dergleichen 120-130, dergleichen
Schweinefleisch 140-150, dergleichen 140-150, dergleichen
Schweinefleisch 160-170, dergleichen 160-170, dergleichen
Schweinefleisch 180-190, dergleichen 180-190, dergleichen
Schweinefleisch 200-210, dergleichen 200-210, dergleichen
Schweinefleisch 220-230, dergleichen 220-230, dergleichen
Schweinefleisch 240-250, dergleichen 240-250, dergleichen
Schweinefleisch 260-270, dergleichen 260-270, dergleichen
Schweinefleisch 280-290, dergleichen 280-290, dergleichen
Schweinefleisch 300-310, dergleichen 300-310, dergleichen
Schweinefleisch 320-330, dergleichen 320-330, dergleichen
Schweinefleisch 340-350, dergleichen 340-350, dergleichen
Schweinefleisch 360-370, dergleichen 360-370, dergleichen
Schweinefleisch 380-390, dergleichen 380-390, dergleichen
Schweinefleisch 400-410, dergleichen 400-410, dergleichen
Schweinefleisch 420-430, dergleichen 420-430, dergleichen
Schweinefleisch 440-450, dergleichen 440-450, dergleichen
Schweinefleisch 460-470, dergleichen 460-470, dergleichen
Schweinefleisch 480-490, dergleichen 480-490, dergleichen
Schweinefleisch 500-510, dergleichen 500-510, dergleichen
Schweinefleisch 520-530, dergleichen 520-530, dergleichen
Schweinefleisch 540-550, dergleichen 540-550, dergleichen
Schweinefleisch 560-570, dergleichen 560-570, dergleichen
Schweinefleisch 580-590, dergleichen 580-590, dergleichen
Schweinefleisch 600-610, dergleichen 600-610, dergleichen
Schweinefleisch 620-630, dergleichen 620-630, dergleichen
Schweinefleisch 640-650, dergleichen 640-650, dergleichen
Schweinefleisch 660-670, dergleichen 660-670, dergleichen
Schweinefleisch 680-690, dergleichen 680-690, dergleichen
Schweinefleisch 700-710, dergleichen 700-710, dergleichen
Schweinefleisch 720-730, dergleichen 720-730, dergleichen
Schweinefleisch 740-750, dergleichen 740-750, dergleichen
Schweinefleisch 760-770, dergleichen 760-770, dergleichen
Schweinefleisch 780-790, dergleichen 780-790, dergleichen
Schweinefleisch 800-810, dergleichen 800-810, dergleichen
Schweinefleisch 820-830, dergleichen 820-830, dergleichen
Schweinefleisch 840-850, dergleichen 840-850, dergleichen
Schweinefleisch 860-870, dergleichen 860-870, dergleichen
Schweinefleisch 880-890, dergleichen 880-890, dergleichen
Schweinefleisch 900-910, dergleichen 900-910, dergleichen
Schweinefleisch 920-930, dergleichen 920-930, dergleichen
Schweinefleisch 940-950, dergleichen 940-950, dergleichen
Schweinefleisch 960-970, dergleichen 960-970, dergleichen
Schweinefleisch 980-990, dergleichen 980-990, dergleichen
Schweinefleisch 1000-1010, dergleichen 1000-1010, dergleichen
Schweinefleisch 1020-1030, dergleichen 1020-1030, dergleichen
Schweinefleisch 1040-1050, dergleichen 1040-1050, dergleichen
Schweinefleisch 1060-1070, dergleichen 1060-1070, dergleichen
Schweinefleisch 1080-1090, dergleichen 1080-1090, dergleichen
Schweinefleisch 1100-1110, dergleichen 1100-1110, dergleichen
Schweinefleisch 1120-1130, dergleichen 1120-1130, dergleichen
Schweinefleisch 1140-1150, dergleichen 1140-1150, dergleichen
Schweinefleisch 1160-1170, dergleichen 1160-1170, dergleichen
Schweinefleisch 1180-1190, dergleichen 1180-1190, dergleichen
Schweinefleisch 1200-1210, dergleichen 1200-1210, dergleichen
Schweinefleisch 1220-1230, dergleichen 1220-1230, dergleichen
Schweinefleisch 1240-1250, dergleichen 1240-1250, dergleichen
Schweinefleisch 1260-1270, dergleichen 1260-1270, dergleichen
Schweinefleisch 1280-1290, dergleichen 1280-1290, dergleichen
Schweinefleisch 1300-1310, dergleichen 1300-1310, dergleichen
Schweinefleisch 1320-1330, dergleichen 1320-1330, dergleichen
Schweinefleisch 1340-1350, dergleichen 1340-1350, dergleichen
Schweinefleisch 1360-1370, dergleichen 1360-1370, dergleichen
Schweinefleisch 1380-1390, dergleichen 1380-1390, dergleichen
Schweinefleisch 1400-1410, dergleichen 1400-1410, dergleichen
Schweinefleisch 1420-1430, dergleichen 1420-1430, dergleichen
Schweinefleisch 1440-1450, dergleichen 1440-1450, dergleichen
Schweinefleisch 1460-1470, dergleichen 1460-1470, dergleichen
Schweinefleisch 1480-1490, dergleichen 1480-1490, dergleichen
Schweinefleisch 1500-1510, dergleichen 1500-1510, dergleichen
Schweinefleisch 1520-1530, dergleichen 1520-1530, dergleichen
Schweinefleisch 1540-1550, dergleichen 1540-1550, dergleichen
Schweinefleisch 1560-1570, dergleichen 1560-1570, dergleichen
Schweinefleisch 1580-1590, dergleichen 1580-1590, dergleichen
Schweinefleisch 1600-1610, dergleichen 1600-1610, dergleichen
Schweinefleisch 1620-1630, dergleichen 1620-1630, dergleichen
Schweinefleisch 1640-1650, dergleichen 1640-1650, dergleichen
Schweinefleisch 1660-1670, dergleichen 1660-1670, dergleichen
Schweinefleisch 1680-1690, dergleichen 1680-1690, dergleichen
Schweinefleisch 1700-1710, dergleichen 1700-1710, dergleichen
Schweinefleisch 1720-1730, dergleichen 1720-1730, dergleichen
Schweinefleisch 1740-1750, dergleichen 1740-1750, dergleichen
Schweinefleisch 1760-1770, dergleichen 1760-1770, dergleichen
Schweinefleisch 1780-1790, dergleichen 1780-1790, dergleichen
Schweinefleisch 1800-1810, dergleichen 1800-1810, dergleichen
Schweinefleisch 1820-1830, dergleichen 1820-1830, dergleichen
Schweinefleisch 1840-1850, dergleichen 1840-1850, dergleichen
Schweinefleisch 1860-1870, dergleichen 1860-1870, dergleichen
Schweinefleisch 1880-1890, dergleichen 1880-1890, dergleichen
Schweinefleisch 1900-1910, dergleichen 1900-1910, dergleichen
Schweinefleisch 1920-1930, dergleichen 1920-1930, dergleichen
Schweinefleisch 1940-1950, dergleichen 1940-1950, dergleichen
Schweinefleisch 1960-1970, dergleichen 1960-1970, dergleichen
Schweinefleisch 1980-1990, dergleichen 1980-1990, dergleichen
Schweinefleisch 2000-2010, dergleichen 2000-2010, dergleichen
Schweinefleisch 2020-2030, dergleichen 2020-2030, dergleichen
Schweinefleisch 2040-2050, dergleichen 2040-2050, dergleichen
Schweinefleisch 2060-2070, dergleichen 2060-2070, dergleichen
Schweinefleisch 2080-2090, dergleichen 2080-2090, dergleichen
Schweinefleisch 2100-2110, dergleichen 2100-2110, dergleichen
Schweinefleisch 2120-2130, dergleichen 2120-2130, dergleichen
Schweinefleisch 2140-2150, dergleichen 2140-2150, dergleichen
Schweinefleisch 2160-2170, dergleichen 2160-2170, dergleichen
Schweinefleisch 2180-2190, dergleichen 2180-2190, dergleichen
Schweinefleisch 2200-2210, dergleichen 2200-2210, dergleichen
Schweinefleisch 2220-2230, dergleichen 2220-2230, dergleichen
Schweinefleisch 2240-2250, dergleichen 2240-2250, dergleichen
Schweinefleisch 2260-2270, dergleichen 2260-2270, dergleichen
Schweinefleisch 2280-2290, dergleichen 2280-2290, dergleichen
Schweinefleisch 2300-2310, dergleichen 2300-2310, dergleichen
Schweinefleisch 2320-2330, dergleichen 2320-2330, dergleichen
Schweinefleisch 2340-2350, dergleichen 2340-2350, dergleichen
Schweinefleisch 2360-2370, dergleichen 2360-2370, dergleichen
Schweinefleisch 2380-2390, dergleichen 2380-2390, dergleichen
Schweinefleisch 2400-2410, dergleichen 2400-2410, dergleichen
Schweinefleisch 2420-2430, dergleichen 2420-2430, dergleichen
Schweinefleisch 2440-2450, dergleichen 2440-2450, dergleichen
Schweinefleisch 2460-2470, dergleichen 2460-2470, dergleichen
Schweinefleisch 2480-2490, dergleichen 2480-2490, dergleichen
Schweinefleisch 2500-2510, dergleichen 2500-2510, dergleichen
Schweinefleisch 2520-2530, dergleichen 2520-2530, dergleichen
Schweinefleisch 2540-2550, dergleichen 2540-2550, dergleichen
Schweinefleisch 2560-2570, dergleichen 2560-2570, dergleichen
Schweinefleisch 2580-2590, dergleichen 2580-2590, dergleichen
Schweinefleisch 2600-2610, dergleichen 2600-2610, dergleichen
Schweinefleisch 2620-2630, dergleichen 2620-2630, dergleichen
Schweinefleisch 2640-2650, dergleichen 2640-2650, dergleichen
Schweinefleisch 2660-2670, dergleichen 2660-2670, dergleichen
Schweinefleisch 2680-2690, dergleichen 2680-2690, dergleichen

Börsen- und Handelsteil.

Berlin. Am der heutigen Börse begann das Geran...

Dresdner Börse vom 24. November. Bei ziemlich fester...

Speiderei- und Seiderei-Kittengesellschaft in...

Wien. 24. November. Schlusskurse der offiziellen Böse...

Berlin. 24. November. Getreidebericht. Weizen: per Dezember...

Dresden. 24. November. Zucker. (Vormittagsbericht.) Rüben-Roh...

75% im Konkrete nicht erreicht werden wird. Hauptbetriebs...

Stahlwerkverband. In der gestrigen Versammlung wurden...

Kauf-Verkauf. Neubau 6 Proz. vom 1. Januar 1908...

Wien. 24. November. Schlusskurse der offiziellen Böse...

Berlin. 24. November. Getreidebericht. Weizen: per Dezember...

Dresden. 24. November. Zucker. (Vormittagsbericht.) Rüben-Roh...

Dresden. 24. November. (Schlussbericht.) Weizen rubin...

Schlusskurse der Berliner Börse.

Table with columns for Berlin, 24. Novbr., and various market indices like Wechsel, Staatsanleihen, etc.

Table with columns for Schlusskurse der Berliner Börse vom 24. Novbr. (Wirt.-Tel.)

Wien. 24. November. (Zuckermarkt.) Rohzucker I. Grob...

Wien. 24. November. (Schlussbericht.) Weizen rubin...

Advertisement for Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt, including capital, services, and interest rates.

Advertisement for Erfurter Allgemeiner Anzeiger, featuring subscription rates and contact information.

Dresdner Bankverein

Leipzig Hauptstrasse 21
Dresden Wilschstrasse 21 — Hauptstrasse 23
Chemnitz Kreuzstrasse 24

Ableitkapital: Mark 21 000 000
 Reserven: Mark 2 900 000

Zweiganstalten:

in Dresden:
 Prager Strasse 12: H. W. W. Bassenge & Co.
 Kreuzstrasse 1: Sächsische Disc.-Bank;
 Meissen: Elbstrasse 14: Meissner Bank;
 Lemmitzsch: Markt 30/31: Depositenkasse.

verzinst zur
 Zeit
 Bareinlagen

bei täglicher Verfügung . . mit **3 1/2 %** fürs
 1-monatlicher Kündigung " **4 %**
 3-monatlicher Kündigung " **4 1/2 %**
 6-monatlicher Kündigung " **4 1/2 %** Jahr.

Kurznotiz der Dresdner Börse vom 24. November 1906.

Staatspapiere und Fonds.		Ausländische Fonds.		Prioritäten.		Bank- und Hypothekendarlehen.		Transport-Aktien.		Bank-Aktien.		Brauerei- und Malsfabrik-Aktien.	
Deutsche Staatsanleihen	88,50	De. 3. Bdr. Komm.-Obl.	96,00	De. 3. Bdr. Komm.-Obl.	96,00	De. 3. Bdr. Komm.-Obl.	96,00	De. 3. Bdr. Komm.-Obl.	96,00	De. 3. Bdr. Komm.-Obl.	96,00	De. 3. Bdr. Komm.-Obl.	96,00

45 Pfd. bestes Rindfleisch = 1 Pfd. Armour's Fleischextract

Dunkel von Farbe. — Stark konzentriert. — Besitzt den Wohlgeschmack des Fleisches.

Die ständige staatliche Kontrolle der Fabrikation bietet eine sichere Garantie für die Güte und Reinheit des Produktes.

Senden Sie uns eine Staniolkapsel unseres Fleischextraktes und wir senden Ihnen ein Kochbuch mit ausgewählten Rezepten, verfasst von Frau Lina Morgenstern, gratis und franco.

Armour & Co. Ltd. Hamburg.

Wasserdichte Wagenplanen, Pferdedecken u. fertigen als Spezialität

P. & J. Neumann,
 81. Waisenstr. 37.
 Telefon 1861.

Dampf-Bettfedern-Reinigung,
 Auflockerung u. Desinfektion.
P. Gärtner,
 Hauptstrasse 17a, 26, I.

Zu kaufen gesucht ein gut erhaltenes Herren-Gehpelz
 für großen, starken Herrn, Brustweite 120 cm. Gef. Off. unter **N. 100** an **W. G. W. W.**

22 000 Fl. Sekt

„Carte blanche“, in Deutschland auf Flaschen gefüllt, **brilliant moussierend**, gar aus Traubenwein, werden mit **1 M. pr. 1 Fl. exkl. Steuer** geliefert. Versand in Kisten von 12-60 Fl., inkl. Kmball. ab Leipzig. 2/3 Probefl. M. 2.75 frei per Nachn. Offert. an Generalvertreter **Karl Bähr, Leipzig-Co. Nr. 24**. Innerhalb 7 Monaten mit **9 Goldenen Medaillen und 5 Ehrenpreisen** prämiert.

Tafel- und Wirtschaftsaepfel,
 Golds, Silbts u. Koffees Reinetten, grüne u. rote Stettiner, Goldparadiesen, Borsdorfer und Königspäpfe usw. per Str. 10 Nr. 23-30 Nr. Amerik. Apfel Dutz. (120-140 Pfd.) 26-30 Nr. Verkauft ab Chemnitz per Nachn.
Alw. Rudolph's Wwe., Chemnitz.
 Obst u. Gebäckhandl. an gros.

America-Bank A. G.
 Berlin W. 64, Behrenstr. 48. Telefon Amt I Nr. 7573.

Wir machen hierdurch bekannt, dass wir unseren Geschäftsbetrieb aufgenommen haben. Unseren hauptsächlichsten Geschäftszweig bildet die Ausführung von allen in das Bankgeschäft einschlagenden Geschäften im Verkehr mit den Vereinigten Staaten von Amerika und den anderen amerikanischen Ländern.

Wir empfehlen uns für:
 Eröffnung von Check-Konten und Annahme von Depositengeldern,
 Eröffnung von laufenden Rechnungen,
 An- und Verkauf von Effekten, Wechseln und ausländischen Geldsorten,
 Ausstellung von Checks, Wechseln und Kreditbriefen auf alle Plätze des In- und Auslandes,
 Gewährung von Krediten.

Berlin, 10. November 1906.
America-Bank A. G.

Albert Walther
 Fabrik für Gummi- u. Metallstempel
 140/141, gr. Brüdergasse 39
 Elbige Stempel in wenig Stunden

Bims die Hand mit Abrador

Damentuch,
 In Qualität, in neuesten Farben, zu eleganten Promenadenkleidern, Billardtüchern u. modernen Handtüchern für Herren u. Frauen, verleiht billigt jed. Rag. Prob. frei.

Max Niemer,
 Commerzial, 21-2.

Dresdner Nachrichten.
 Sonntag, 25. November 1906 — Nr. 525

Sehr aparte Neuheiten

für die Saison der

Bälle und Gesellschaften

Eigene Original-Modelle
in
Stickereien und Agraffen

Nur Pragerstrasse 14

Emil Pitsch

Separates Ballschuhzimmer



Damentuch

in preiswerten reinwoll. Qualitäten, modernen Farb. eleganter Appretur, Muster. Solente. H. Hermann Biewer, Sommerfeld (Ver. Rft. a. D.), Tuchverhandlung, near 1873



Engl. Götter. Rotof.

Wir haben erneut viele eigenartige, ansehnliche, geschmackvolle, gelegene, wirkliche

Neuheiten

in Kronleuchtern, Tischlampen u. dergl. für Gas und elektrisch Licht zum Verkauf aufgestellt.

Ebbling & Croener, Königl. Hoflieferanten, Dresden, Bankstrasse 11. Vollständige Ausrüstung von Villen, Hotels, Cafés, Geschäftsräumen. Billig, gewissenhaft, pünktlich.

Harnleiden

Bel
Lahr's Kavacapseln in dreieckigen Paketen
schonste Hilfe. Dankschreiben aus allen Weltteilen. Preis 3 Mark. (Apotheker L. Lahr, Würzburg)

Dresden: Engel, Linden-, Wöhren- und Salomonis-Apothek.

Feldbahnen-Material

Weis, Kispwagen, Trebscheiben etc., neu u. gebraucht, billig abzugeben.
Smoschewer & Co., Görlitz, Bethler Straße 27.

Zuspät

ist niemals der Gebrauch der echt Siedenfied- Carboll-Seerschwefel-Seife v. Bergmann & Co., Kadebant mit Schampante: Siedenfied gegen alle Hautunreinigkeiten u. Hautausschläge, wie: Mitesser, Pimpeln, Gesichtspfle, Hautröte, Bußeln, Blüthen u. a. Stück 70 Pf. bei: Bergmann & Co., Kön. Joh. St. Dermann Hoch, Altmarkt 5. Fried. Wollmann, Hauptstr. 22. Otto Friedrich, Grenadierstr. 2. H. Bofer, Freiburger Platz 10. Fr. Teichmann, Strelitzstr. 24. C. W. Kleverlein, Hauptstr. 9. Otto Kubut, Drog. Nechstr. 12b. C. Baumann, König Joh. St. 21. H. Fichardt, Lorenzstr. 21. Paul Finster, Christianstr. 26. Striesen: Max Grünner, Viechen: Ernst Drehsler.

100 000

Dosen Dr. Kuhn's Edelweiss-Creme im Gebrauch der einig wirklich empfehlenswerte Haut-Creme. Erzielt auffallende Schönheit, Jugendfrische, Entfernung aller Hautunreinigkeiten, Sommer- und Winter-Itorien. Nur echt mit Namen Dr. Kuhn, Kronenpark, Nürnberg. Hier: Salomonis-Apothek, Neumarkt, H. Koch, Drog., Altmarkt 5.



F. Bernh. Lange Amalienstr.

Wäsche-Mangeln

(Drehrollen) für Lohngebranch (Mangelstulen) sowie jeden anderen Bedarf für Haus- und Kraftbetrieb in jeder gewünschten Größe. Das Neueste: Durchdrehmangeln, hoher Glättfläche spielend leichter Gang und herrlichste Wäscheglättung. Zahnräder poliert. Leichte Zahlungsweise - Vorzüglichste Kapitalanlage lohnenste Lokalausbildung.
R. Wahren, Chemnitz, Wöhrstrasse 12-14. Langjährige Erfahrung. im Umsatz konkurrenzlos.

Magenleidenden

teile ich aus Dankbarkeit gern und unentgeltlich mit, was mir von jahrelangen, qualvollen Magen- u. Verdauungsbeschwerden geholfen hat. A. Hoeck, Lehrer in Sachfenhausen bei Frankfurt a. M.

Vorzüglich bewährte Neuerung!

Wasserversorgungen

mit Luftdruck ohne Hochreservoir, für Handantrieb, für Maschinenantrieb. Sehr geeignet für **Guthöfe**, Landhäuser, Villen, Gärtnereien, industrielle Werke, Gemeinden etc. Schnellste Hilfe b. Brandfällen. Vorzügliche Garten-Berieselung. Stets frisch, Wasser mit Brunnen-temperatur u. demselben Druck wie bei städtischen Wasserversorgungen. Prospekte u. Ingenieurbesuch kostenfrei.

„UNION“, Wasserversorgungs- u. Pumpenindustrie

G. m. b. H. Berlin W., Umlandstrasse 29.

Jetzt ist es Zeit eine Aus mit meinem seit langen Jahren bewährten

„Jodella“

Lahusen's Lebertran

zu beginnen und vegetarisch fortzusetzen, da so die besten und nachhaltigsten Erfolge erzielt werden. „Jodella“ ist der beste, beliebteste und vollkommenste Lebertran und übertrifft alle ähnlichen Konkurrenzfabrikate. Alleiniger Fabrikant Apotheker Lahusen in Bremen. Da Nachahmungen, welche man auf die nebenstehende Figur und Namen „Jodella“, alle anderen Präparate sind als nicht echt zurückweisen! - Preis: Mark 2,30 und 1,60. Frisch zu haben in allen Apotheken von Dresden, sowie Vorstädten, Meissen, Bismarck, Radebeul.

Heidschnuckenfelle

geädert, chemisch rein, weiße wie Eisbär, hell, mittel- u. dunkelgrüne, bis 120 cm lang. Prachtv. Zimmerteppiche, Schreibtisch- und Bettvorlagen, Wagen-, Schlitten- und Automobildecken. Unverwundlich! Billiges vornehmes Weihnachtsgeschenk! Sicheres Mittel geg. kalte Füße! Per Stück 5-8 Mk. je nach Größe u. Qualität. Versand gegen Nachnahme, doch tauche Rindgehüllendes um, oder zahle Betrag voraus. Briefe aufgeschloßen.
Heinr. Clauss, Gerberei, Hildesheim, Prov. Hannover.

Billigste Bezugsquelle! Vollständig umsonst und franco liefern ich abgebildeten

Zigarrenschrank

In Nassbaum lackiert, gediegen und sauber gearbeitet, = 1000 Stück Fassend, = 30 Mk. Zigarren, Zigaretten.
Praktisch für jeden Haushalt, Restauration und Café.
Richard Rathmann, Berlin 18, Landwehrer Straße 100/101 (7 Geschäfte in Berlin). Verlangen Sie gratis Katalog-Freiliste.

Neueste Briefmarken-Albums

Wohnungsbücher, Städte, empfindlich Marken-Präge, Dresden, Joh. Georg. Allee 10 Hauptredaktion Wartensleben

RADEBERGER GLASNIEDERLAGE

Kunkel & Co. Fabrik-Lager aller Arten Glas ZAHNEN GASSE 14



Der Herbst ist die beste Zeit für eine Blutreinigungskur.

Fulgural

Bestes Blutreinigungsmittel! Anerkannt hervorragende Wirkung, leicht bekömmlich, magenstärkend, von angenehmem Geschmack. Hergestellt aus vollständig unschädlichen Ingredienzien.

Fulgural ärztlich empfohlen. wirkt vorzüglich bei: Hautleiden, Geschwüren, skrophulösen Erscheinung, schlecht heilenden Wunden, Flechten, Nieren-, Leber- u. Blasenleiden, Blutandrang nach dem Kopfe, Gesichtsröthe, Blutstocungen. Vor- treffliche Wirkung bei träger Verdauung und Neigung zur Verstopfung. Ferner bei habitueller Härteigkeit und von sitzender Lebensweise herrührenden Beschwerden; bei Stocungen im Leber- und Pfort- adersystem. kräftigt die Verdauungsorgane sowie den Magen.

Fulgural bestes Mittel bei

Fettleibigkeit

Fulgural wirkt vorbeugend gegen die verschiedensten Krankheiten. fördert den Blutbereitungsprozess. reguliert die anormale Blutzirkulation. reinigt das Blut! Reines Blut gibt dem Körper Widerstandsfähigkeit gegen ein Heer von Krankheiten. Die Wirkung des Fulgural besteht nicht in einer stürmischen, sondern in gelindesten, kaum merklicher Weise. Es tritt bei Anwendung unseres Fulgural keinerlei Ermüdung und Reizung des Darmes ein. Die stärkende Wirkung äussert sich in kürzester Zeit durch eine bedeutende Steigerung des Appetits. verdankt seine vorzügliche Wirksamkeit hauptsächlich seinen pflanzlichen Bestandteilen, die vermöge ihrer Heilwirkung eine Neugeburt des ganzen Stoffwechsels wie der gesamten Blutbildung erzeugen.

Ein Versuch bestätigt alles!

Denkbar bequemste Anwendung ohne Berührung. Preis pro Flasche M. 2,30, „ „ „ 3,75. Zu beziehen durch die Apotheken. In Dresden: Reichs-Apothek. Dr. A. Steiner & Schulze, Braunschweig. Fabrik chem.-pharmazeut. Präparate.

Tränkner's Möbelhaus

Görlitzer Strasse 21/23, empfiehlt seine große Ausstellung einfacher und eleganter Wohnungs-Einrichtungen modernen Stils angelegentlich zum Besuch. Nur erstklassige Fabrikate zu bekannt billigen Preisen. Zeitgebundene Garantie. Musterzimmer. Versand und Verpackung frei.

Eigene
Kelter-
häuser

Patentiertes
Verfahren der
Mostgewinnung

Langjährige
Erfahrung in der
Auswahl und
Zusammenstellung
der Weine.

Sachgemäße
Behandlung und
peinlichste Fürsorge
während der jahre-
langen Dauer der
Entwicklung.

Enormes
Lager von
dosiertem und
versandfertigem
Sect.



Tadelloser
Geschmack
Herrliche
Blume.

Leichte
Art.
Sehr
bekömmlich.

Ergebnis:

Kellerei-Anlage
10 Etagen
Sehenswürdigkeit
von Mainz.

Erste
deutsche
Sectmarke

54 in sich
zusammenhängende
Einzelkeller.